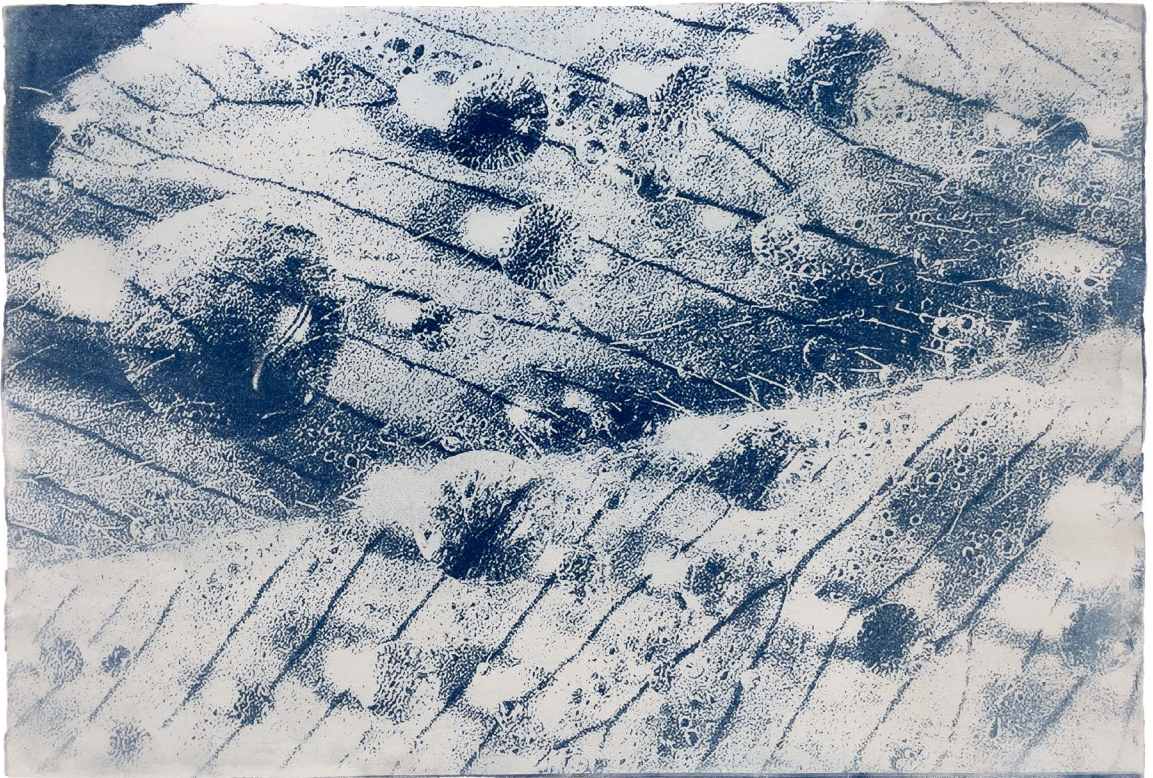


124



Bellelay offenbart sich mir als verlassener Ort mit vielen Geschichten. Die Stille an diesem Ort ist unheimlich, ähnlich wie die eines stillgelegten Bahnhofs, wo alles Sichtbare von Bewegung herrührt. Mit einer Kamera ausgestattet begeben sich mich auf die Suche nach einem Motiv für eine Cyanotypie. Das Gewächshaus neben dem Ateliergebäude ist abgeschlossen, also gehe ich den Mauern entlang hinein in die Kirche, wo Echos von Schritten widerhallen, die nicht die meinen sind. Das Fresko ist nur noch teilweise erhalten – als ob man sich den Rest selbst ausmalen könnte. Mir kommt das Lied *Für Hildegard von Bingen* (2013) von Devendra Banhart in den Sinn:

Now she's leaving
congregation
left the abbey's
suffocation

She's been dreaming
relocation
from monastic
regulations
[...]

125

Was sie wohl stadtwärts gesucht hat?

Ich frage mich, ob innere Einkehr nur hinter solch dicken Mauern möglich ist. Mit der Zeit erfahre ich, was dieser Ort alles war: Wiese, Kirche, Kloster, psychiatrische Anstalt. Die Geschichten der Vergangenheit bestimmen diesen Ort schliesslich. Damit schmälert sich der Imaginationsraum für eigene «Blaupausen».

Beim Durchstreifen des Geländes wird mir bewusst, dass mich das Suchen an sich mit all denjenigen verbindet, die gleichzeitig hier sind und in der Vergangenheit hier waren. Die Geistlichen suchten wohl irgendwie das Göttliche und die Patient:innen der psychiatrischen Klinik Antworten, die ihnen die Welt der Messengers und Managers nicht geben konnte.

Aktuell bewohnen sogenannte asylsuchende Menschen das Haus, in dem davor die Belegschaft der Klinik wohnhaft war. Sie werden von unserem System zu Suchenden gemacht. Das Wort «Asyl» leitet sich vom altgriechischen Wort *ásylon* ab und bedeutete so viel wie «Heiligtum, wo man vor Verfolgung sicher ist.» Ob Bellelay dieser Ort für sie sein mag?

Im Morgentau begegne ich einer Wasserperle auf einem grünen Blatt. Ich halte sie fest und sie löst sich alsbald in Emulsion auf. Jetzt ist sie blau.

Ásylon, Isabella Furler
S.124, 25,5 × 39 cm
S.124, 52,5 × 78 cm
S.126-127, 39 × 52,5 cm

